

„Ebb & Flo“



Hahn Film, 1980 von Gerhard Hahn gegründet, gehört mit Sicherheit zu Europas führenden Zeichentrickstudios. Der Firmensitz ist seit 1992 in Berlin, wo von klassischer 2D-Animation mit Stift und Papier bis hin zu CGI, Filme auf höchstem, internationalen Niveau produziert werden. Unter der Regie von Gerhard Hahn entstanden unter anderem die Kinoerfolge "Werner - Beinhart", "Werner - Volles Rooäää!!!", "Asterix in Amerika" sowie die international weit verbreiteten TV-Serien "Bibi Blocksberg", "Benjamin Blümchen", "Urmel", "Renaade", "Wildlife", "Simsalagrimm" und "Gnarfs". Darüber hinaus stellt Hahn Film animierte Werbespots, Musikvideoclips und Computerspiele her.

Die animierte Kinderserie "Ebb und Flo" gehört zu den aktuellen Projekten von Hahn Film. Die Geschichten von Ebb, einer Hündin und ihrer 5 jährigen Freundin Flo erzählen von ihrem Leben auf einem Boot, dass nahe einer Flussmündung vor Anker liegt und dessen faszinierender Umgebung. So erhält Ebb mit Flo´s Hilfe die ersten Lektionen ihres Lebens. „Ebb und Flo“, eine klassisch animierte TV-Serie für die Zielgruppe von Kindern im Alter von 3 bis 6 Jahren, ist eine Co-Produktion mit Canning Factory aus London und basiert auf den Büchern der Autorin Jane Simmons.

Für dieses Projekt stand Helena Wegmann, Produktionsleiterin bei Hahn Film, vor der Aufgabe den Produktionsablauf für 26 Episoden, à 5 Minuten zu bestimmen, dabei kam ML|Production Kit als primäres Organisationstool zum Einsatz.

ML|Production Kit ist ein Kommunikations- und Planungstool, speziell entwickelt für die Bedürfnisse von internationalen 2D-/3D-Animations- und VFX-Projekten. Prozesse wie etwa die Endabnahme eines Drehbuchs oder einer Animation, finden in ML|Production Kit, im Gegensatz zu klassischen Asset Management Tools, firmenübergreifend statt. Da Kommunikation die Basis von jedem Projekt ist, kann diese Dank der Software effizienter und gezielter gesteuert werden. Die einzelnen Arbeitsschritte und Abnahmeprozesse werden automatisch überwacht und auf den neuesten Stand gebracht.

„Mithilfe von ML|Production Kit war es uns möglich immer einen guten Überblick über die Produktionsabläufe zu behalten; vor allem unter Berücksichtigung sämtlicher, auch internationaler Designer und Produktionsfirmen, mit denen wir zusammenarbeiten. Dabei wird der Workflow quasi zum Kontrollorgan des Ganzen,“ erklärt Helena Wegmann, Produktionsleiterin bei Hahn Film.



In diversen Modulen des webbasierten Systems ist es möglich Deadline, Budget, Ressourcen und den Produktionsstand als Progressreports auszudrucken und diese zu analysieren. Es ist ebenfalls möglich Produktions-Feedback an die Artists weiterzugeben, wobei die Kommunikation mit den diversen Teams innerhalb des Forums von Production Kit stattfindet.

Helena Wegmann: „ML|Production Kit war vor allem in puncto Übersichtlichkeit, Transparenz und Vernetzung der Kommunikation sämtlicher, am Projekt beteiligten Personen überzeugend. Die Verwaltung der Comment-sheets über ML|Production Kit war sehr effizient, da wir alles bis ins Detail dokumentieren und nachvollziehen konnten, wenn es nötig war.“ Das frei definierbare Reporting-System versorgt alle Projektbeteiligten automatisch mit allen wichtigen Informationen. Auf Knopfdruck liefert das System auch den aktuellen Ist-Stand der einzelnen, laufenden Prozesse und des Gesamtprojekts.

Verwaltung von Comment-Sheets mit Hilfe von ProductionKit

Comment-Sheets werden in der Praxis häufig zum Dokumentieren aller Anmerkungen, durch die Projektverantwortlichen (Produzent, Regisseur etc.), eingesetzt. Diese Kommentare werden in einem einzelnen Dokument zusammengefasst und archiviert. Für jede einzelne Episode existiert ein entsprechendes Excel-Sheet, in der jeder Projektverantwortliche seine Kommentare in einer separaten Spalte eintragen kann, welche üblicherweise in chronologischer Reihenfolge erscheinen. Wird in einem dezentral angelegten Projekt mit einem externen Koproduktionspartner zusammengearbeitet, ist es wichtig, eine effiziente Kommunikationsstruktur zu entwickeln. Zusammen mit dem Comment-Sheet wird in einem Workflow auch der jeweils aktuelle Abnahmestatus der Produktion gespeichert. Weshalb das wichtig ist, kann am besten an folgendem Fallbeispiel erläutert werden:

Verwaltung der Comment-Sheets ohne ML|Production Kit

Nach Fertigstellung eines neuen Animatics oder Rough Edits lädt ein externer Koproduktionspartner aus China seine Files auf den FTP-Server der Produktionsfirma aus Berlin hoch. Der Operator in China schreibt eine Email nach Berlin und lässt die Partner wissen, dass ein neues File verfügbar ist und teilt ihnen den genauen Pfad zum Download des Files mit. Der Produzent aus Berlin lädt das File herunter und jeder Projektverantwortliche fügt seine Kommentare individuell in ein Excel-Sheet ein und muss dieses dann an die richtigen Leute versenden. Diese Arbeitsweise birgt jedoch vermeidbare Risiken. So muss der Operator in China genau darauf achten, die richtigen Leute per Email zu informieren und ihnen den korrekten FTP-Link zuzusenden. Die Produzenten müssen die entsprechende Version herunterladen und ihre Kommentarlisten mit Anmerkungen lokal abspeichern und dafür sorgen, dass diese ausgefüllt an die betreffenden Personen per Email verteilt werden. Das führt oftmals dazu, dass die Übersichtlichkeit eines Projekts, und der aktuelle Status der einzelnen Episoden, in Gefahr gerät.

Verwaltung der Comment-sheets mit ML|Production Kit

Unter Verwendung von ML|Production Kit würde der Operator aus China eine neue Nachricht im System verfassen und den FTP-Link mit dem neuen Clip anhängen. Das System schickt anschließend automatisch eine Benachrichtigung an alle Projektbeteiligten, die vorher definiert wurden. Die Produzenten aus Berlin laden sich den Clip über das System herunter und geben ihre Kommentare über das Forum von ML|Production Kit, ab, welche für alle Projektbeteiligten zugänglich und sichtbar sind. Sobald ein neuer Kommentar im Forum gepostet wurde, wird eine automatische Benachrichtigung an alle autorisierten Partner versandt. Vorteil hierbei ist, dass das System sicherstellt, dass Nachrichten immer an die entsprechenden, vorher festgelegten Leute verschickt werden und es organisiert gleichzeitig die Excel-Tabellen und die FTP-Links, wodurch eine lokale Organisation überflüssig wird. Ein Zugriff auf die entsprechenden Informationen und Daten sind weltweit, von jedem Computer mit Internetzugang, möglich. Über den Abnahmestatus stellt das System den Ist-Stand zur Verfügung.



Nach Abschluss des Projekts hat Missing Link im Auftrag von Hahn Film ein Archivsystem zusammengestellt, basierend auf den Produktionsdaten, die im Laufe der Produktionszeit gesammelt wurden. Dieses Archiv, in diesem Falle 8 Reports als PDF und HTML Datei, umfasst alle projektrelevanten Informationen und Dateien. So ist nach Brennen einer entsprechenden DVD der gesamte Produktionsablauf, inklusive Kommunikation, Abnahmeverlauf und Versionshistorie, nachvollziehbar. Anstatt mindestens vier große Aktenordner Projektdokumentation auszudrucken, lässt sich die komplette Produktion auf einer DVD inkl. aller Clips archivieren. Die DVD liefert alle nötigen Informationen für nachträgliche Projektanalysen.

Gerd Hahn, CEO der Hahn Film AG, Entwicklungspartner von Missing Link Software Solutions: „Wir sind froh, dass sich endlich mal jemand dem Thema firmenübergreifende Projektkommunikation annimmt und ein eigenes Tool dafür entwickelt hat. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit dem Missing Link Team.“

Hahn Film setzt ML|Production Kit auch in der aktuellen Produktion „Die Schule der kleinen Vampire“ (26 * 11 min) ein. Für dieses Projekt wurden bereits die Drehbuchentwicklung, das Character- und das Setdesign über das Missing Link System koordiniert. Weitere Workflows werden zum Einsatz kommen.



Weiterführende Informationen

[Hahn Film](#)

[Ebb and Flo Official Website](#)